

Committee for a Constructive Tomorrow

Das **Committee for a Constructive Tomorrow** (CFACT) ist eine US-amerikanische Organisation, die im Interesse ihrer Spender den menschengemachten Klimawandel leugnet und Kosten verursachende Umweltschutzmaßnahmen diskreditiert. Es lehnt staatliche Eingriffe (Gesetze, Verordnungen) zum Schutz der Umwelt als Begrenzung unternehmerischer Freiheit grundsätzlich ab und verweist stattdessen auf die Kraft des Marktes und die Anwendung sichererer Technologien.^[1] Das bei vielen Umweltproblemen auf der Hand liegende Marktversagen wird aus interessengeleiteten und ideologischen Gründen nicht problematisiert. Laut "Monitor" schreibt CFACT: "Die wahre Gefahr besteht heute in Gesetzen (...), die in dem irrgen Glauben umgesetzt werden, dass Menschen den Klimawandel kontrollieren oder verhindern können".^[2]

CFACT ist 1985 von dem (2018 verstorbenen) David Rothbard und dem heutigen Präsidenten [Craig Rucker](#) gegründet worden, um eine positive Stimme zu Umwelt- und Entwicklungsthemen zu fördern ("to promote...a positive voice on environment and development issues").^[3] [Marc Morano](#), Director of Communication bei CFACT, der über keine wissenschaftliche Ausbildung oder Expertise in Klimafragen verfügt, ist ein bekannter Klimaleugner.

Committee for a Constructive Tomorrow (CFACT)

Rech

tsfor

m

Täti Leugnung des menschengemachten **gkeit** Klimawandels, Diffamierung regenerativer

sber Energien, Bekämpfung von Maßnahmen

eich zur CO2-Reduzierung

Grün 1985

dung

sdat

um

Hau 1717 Pennsylvania Avenue NW Suite 1025

ptsit Washington DC, 20006

z

Lobb

ybür

o

Lobb

ybür

o EU

Web www.cfact.org

adre

sse

Inhaltsverzeichnis

1 CFACT Europe und seine Verbindung zum Europäischen Institut für Klima und Energie (EIKE)	2
2 Weitere Verbindungen von CFACT Europe	2
3 Aktivitäten	2
4 Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen	3
4.1 Geschäftsführung	3
4.2 Board of Directors	3
4.3 Board of Advisors	3
5 Finanzen	3
6 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	4
7 Einelnachweise	4

CFACT Europe und seine Verbindung zum Europäischen Institut für Klima und Energie (EIKE)

Gründer und Vorstände des European Committee For A Constructive Tomorrow e.V. (CFACT Europe) mit Sitz in Jena sind:

- Günther Fehlinger, Präsident von Europeans for Tax Reform und Executive Director der Austrian Manager Association^[4]
- Holger Thuß, Präsident von EIKE, Politischer Berater des [Heartland Institute](#) und Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)

Quelle: ^[5]

Die Mitglieder des "Board of Advisors" von CFACT Europe (Stand: 2013) können auf dessen [archivierter Webseite](#) abgerufen werden.

Im Impressum von EIKE ist als Adresse der Geschäftsstelle Unstrutweg 2 in Erfurt angegeben. Unter dieser Adresse gibt es laut "Freitag" kein Büro, sondern nur ein Klingelschild mit der Aufschrift EIKE e.V., darunter ein Aufkleber zum Tvr-Verlag, über den Holger Thuß Klimaleugner-Bücher vertreibt.^[6] Als Postanschrift werde das Postfach 110111 angegeben, das auch das Postfach des Tvr-Verlags und das Postfach von CFACT Europe sei. Beide Organisationen arbeiten eng zusammen - z.B. über die gemeinsame Veranstaltung von Internationalen Klima- und Energiekonferenzen.

Über CFACT Europe gibt es nur spärliche Informationen, insbesondere weil die eigenen Webseiten www.cfact.de und www.cfact.eu inzwischen gelöscht worden sind. Laut CFACT-Webseite präsentierte sich die 2004 gegründete CFACT Europe 2005 auf dem Second European Resource Bank Meeting in Vilnius/Litauen.^[7] 2006 sponserte CFACT Europe eine Lesung von Freya Klier in Jena, 2007 war CFACT Europe Co-Sponsor einer Konferenz zum Klimawandel in Berlin. Darüber hinaus wurde die Herausgabe und Übersetzung von Büchern gefördert, die sich für eine marktorientierte Umweltpolitik aussprechen. Herausgegeben wurde eine deutsche Ausgabe von Paul Driessens "Eco-Imperialism: Green Power -Black Death" und „Eco-Nihilism: A Critique of Political Ecology“ von Edgar L. Gaertner. Paul Driessen ist Senior Policy Advisor bei CFACT. Weitere Berichte über Aktivitäten in der Anfangszeit von CFACT Europa sind [hier](#) abrufbar.

Nach Angaben von Michael Limburg, dem Vizepräsidenten von EIKE, ist CFACT Europe 2011 eingestellt worden.^[8] Laut Eintrag im Vereinsregister des Amtsgerichts Jena (VR 230922) ist CFACT Europe am 21. Januar 2022 wegen unzulässiger Eintragung gemäß § 395 FamFG von Amts wegen gelöscht worden.

Weitere Verbindungen von CFACT Europe

CFACT Europe war Mitglied der Europäischen Plattform gegen Windkraftanlagen.^[9]

Aktivitäten

Zu den Aktivitäten gehören: Veröffentlichung von Kommentaren und Artikeln zu Klima- und Umweltthemen, Organisation von Konferenzen, Seminaren und Workshops, Herausgabe von Büchern, Projekt [Climate Depot](#) und Projekt [Collegians](#) mit Studenten als Zielgruppe.

Organisationsstruktur, Personal und Verbindungen

Geschäftsleitung

- Craig Rucker (Präsident und Mitgründer), Referent bei Veranstaltungen des [Heartland Institute](#) (Beispiel: America First Energy Conference 2018, Panel 5B. Battling Russia and America's Big Green Machine)
- Marc Morano (Director of Communications), bekannter Klimaleugner mit einem Bachelor of Arts in Political Science^[10], Herausgeber des CFACT-Projekts [Climate Depot](#), Aktivitäten beim [Heartland Institute](#) (Referent bei Veranstaltungen, Autor von Artikeln und Publikationen), Auftritt als Gastredner bei der von CFACT und EIKE veranstalteten 11. Internationalen Klima- und Energiekonferenz am 9./10.11.2017^[11]
- Christian Norman (Director of Development)
- Paul Driessen (Senior Policy Advisor)
- Adam Houser (National Collegians Director)
- Graham Beduze (Associate Collegians Directors)

Board of Directors

- Craig Rucker (Präsident und Mitgründer)
- Teresa Ash (Independent Voting Member)
- Jeri Goetz (Independent Voting Member)

Board of Advisors

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören:

- **Hardy Bouillon**^[12], Beiratsmitglied des [Institut für Unternehmerische Freiheit](#), des Ludwig von Mises Institute Europe, Mitglied der [Mont Pelerin Society](#)
- Richard S. Courtney, Mitglied des Fachbeirats von EIKE

Finanzen

Laut ihrer Steuererklärung hatte CFACT 2017 Einnahmen in Höhe von ca. 1,6 Mio. Dollar^[13]

CFACT hat u.a. Spenden von ExxonMobil^[14], der The Carthage Foundation und der Sarah Scaife Foundation des Milliardärs Richard Mellon Scaife, der Charles G. Koch Charity Foundation und dem Donors Trust sowie dem Donors Capital Fund erhalten, die Spenden anonymisiert an Organisationen weitergeben.^{[15][16][17]}

Die Charles G. Koch Charity Foundation ist eine Stiftung des libertären US-Milliardärs [Charles G. Koch](#), Verwaltungsratsvorsitzender und CEO des Mischkonzerns Koch Industries, der eine Vielzahl von Organisationen unterstützt, die den Klimawandel leugnen. Der 2014 verstorbene US-Milliardär und Medienunternehmer Richard Mellon Scaife^[18], Unterstützer der Republikanischen Partei, nahm politischen Einfluss über die Sarah Scaife Foundation, the Carthago Foundation und die Alleghary Foundation, die eine große Zahl wirtschaftsnaher und rechtsgerichteter Organisationen fördern, darunter auch solche, die den

Klimawandel in Frage stellen.^[19] Der Donors Trust und der Donors Capital Fund erlauben es, Spenden in anonymisierter Weise weiterzuleiten.^[20] Die anonymen Spenden gehen nach eigenen Angaben an Gruppen, die die Freiheit fördern, wozu das American Enterprise Institute und das **Heartland Institute** gehören. Zu den bekannt gewordenen Spendern gehört auch die Charles G. Koch Foundation. Laut Prof. Naomi Oreskes von der Harvard University gibt es Beweise dafür, dass CFACT von der Öl-, Gas- und Kohleindustrie massiv finanziert wird.^[21]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)

[Bluesky](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

Einelnachweise

1. ↑ [Our Mission](#), cfact.org, abgerufen am 11.12.2018
2. ↑ [Klimawandel und Sommerhitze: Die Gegner machen mobil](#), wrd.de vom 16.08.2018, abgerufen am 11.12.2018
3. ↑ [Our Mission](#), cfact.org, abgerufen am 11.12.2018
4. ↑ [Our People](#), flattax-europe.de, abgerufen am 18.10.2019
5. ↑ Eintrag im Vereinsregister des Amtsgerichts Jena vom 27.02.2013, abgerufen am 17.10.2019
6. ↑ [Der Geist der Trump-Milliardäre im Ländle](#), freitag.de, abgerufen am 12.12.2018
7. ↑ [CFACT Europe News](#), abgerufen am 12.12.2018
8. ↑ [EIKE Werk und „Spiegels“ Beitrag](#), ef-magazin.de vom 12.05.2019, abgerufen am 01.01.2019
9. ↑ [Deutschland 193 Mitglieder](#), epaw.org, abgerufen am 19.11.2019
10. ↑ [Marc Morano](#), heartland.org, abgerufen am 12.12.2018
11. ↑ [CFACT co-sponsors climate and energy conference with EIKE](#), cfact.org vom 09.11.2017
12. ↑ [Profil](#), liechtenstein-academy vom 18.10.2017, abgerufen am 12.12.2018
13. ↑ [Return of Organization Exempt from Income Tax 2017](#), abgerufen am 18.10.2019
14. ↑ [ExxonMobil, Funder of Climate Change Deniers](#), huffingtonpost.com vom 01.12.2015, abgerufen am 11.12.2018
15. ↑ [Committee for a Constructive Tomorrow Tomorrow](#), conservativetransparency.org, abgerufen am 11.12.2018
16. ↑ [Exclusive: Billionaires secretly funded attacks on climate science](#), independent.co.uk vom 24.01.2013, abgerufen am 11.12.2018
17. ↑ [Donors Trust](#), sourcewatch.org, abgerufen am 11.12.2018
18. ↑ [Richard Mellon Scaife, billionaire who funded anti-liberal causes, dies at 82](#), washingtonpost.com vom 04.06.2014, abgerufen am 11.12.2018
19. ↑ [Scaife Family Foundations](#), desmogblog.com, abgerufen am 11.12.2018
20. ↑ [Donors & Donors Capital Fund](#), conservativetransparency.org, abgerufen am 11.12.2018
21. ↑ [Klimawandel und Sommerhitze: Die Gegner machen mobil](#), wrd.de vom 16.08.2018, abgerufen am 11.12.2018